



Bau- und Umweltschutzdirektion, Rheinstrasse 29, 4410 Liestal

Gemeinde Pratteln  
Bau, Verkehr und Umwelt  
Tiefbau  
Schlossstrasse 34  
4133 Pratteln

Liestal, 18. August 2021

### **Sichere Fussgänger- und Veloquerung der Frenkendörferstrasse bei Inbetriebnahme der HVS 3/7 „Rauricastrasse“**

Sehr geehrter Herr Gemeindepräsident Burgunder  
Sehr geehrte Gemeinderätinnen und Gemeinderäte  
Sehr geehrter Herr Pirozzi

Die Verbesserung der Sicherheit bei der Querung der Frenkendörferstrasse im Bereich der beiden Einmündungen Giebenacherstrasse und der Zufahrt Hausmatt (Minigolf, Familiengärten, Sportanlagen) war auch schon Gegenstand von Eingaben im Rahmen des Mitwirkungsverfahrens.

Das Tiefbauamt hat im Jahr 2015 diesbezüglich eine Expertise in Auftrag gegeben, in der es darum ging, auf der Basis der verkehrlichen und planerischen Rahmenbedingungen, mögliche Massnahmen zur Verbesserung der Querbarkeit der Frenkendörferstrasse zu entwerfen, zu prüfen und zu beurteilen.

Die damalige Studie empfahl zusammenfassend folgendes abgestuftes Vorgehen:

In einem ersten Schritt soll eine Überführung (südlich) entlang der Bahnlinie erstellt werden. Diese Massnahme, mit der Rad- und Fusswege gebündelt und direkt geführt werden können, wird nördlich der Bahnlinie realisiert. Das Bauprojekt soll noch dieses Jahr aufgelegt und vor der Umlegung der HVS 3/7 bis Ende 2022 realisiert werden.

In einem zweiten Schritt empfiehlt die Studie, die heutige provisorische Querungshilfe bei der nächsten Strasseninstandsetzung baulich auszugestalten, die Beleuchtung der Fussgängerquerung zu optimieren, und einen schmalen Mehrzweckstreifen mit einer zweiten Mittelinsel zu realisieren. Auch diese Massnahme soll mit Ausnahme der südlichen Querungshilfe umgesetzt werden.

Es ist vorgesehen, die Frenkendörferstrasse noch vor der Umlegung zu sanieren. Somit ist auch der zweite empfohlene Verbesserungsschritt vor der Verlegung der Rheinstrasse in Betrieb. Die südliche Querungshilfe war im damaligen Variantenstudium eine Vorstufe für eine allfällige LSA-Lösung. Eine LSA-Lösung muss aufgrund des Verkehrsaufkommens jedoch verworfen werden,

weshalb auch auf die südliche Querungshilfe im zweiten Massnahmenschritt verzichtet werden kann.

In einem dritten Schritt empfiehlt die Expertise, nach Inbetriebnahme der Rauricastrasse die effektiven Verkehrsabläufe zu beobachten und zu beurteilen. Ist die Querung der Frenkendörferstrasse über die Querungshilfe künftig mit unverhältnismässig langen Wartezeiten verbunden, kann eine Anordnung eines Fussgängerstreifens nochmals geprüft werden.

Der Kanton ist der Auffassung, dass die im Postulat Nr. 3271 formulierten Forderungen im Rahmen der Verhältnismässigkeit ausgewogen umgesetzt werden.

Freundliche Grüsse



Isaac Reber  
Vorsteher

Kopie  
TBA, V-PM  
Aegerter & Bosshardt AG, Lucas Rentsch, Hochstrasse 48, 4002 Basel

DS  
M  
JA